Rezensionen von Buchtips.net

Manfred H. Rückert, Christian Schwarz: Professor Zamorra - Folge 1000: Luzifers Plan

Buchinfos

Verlag:	Bastei Entertainment (weitere Bücher von diesem Verlag zeigen)
Genre:	Fantasy
ISBN-13:	(bei Amazon.de bestellen)
Preis:	1,99 Euro (Stand: 22. August 2025)

Der Höllenkaiser lässt seinen markerschütternden Schrei ertönen! Die Wiedergeburt des dreigeteilten Fürsten der Finsternis ist im Entstehen! Auch Professor Zamorra und seine Freunde bleiben davon nicht verschont. Asmodis bittet den Professor und seinen Sohn, den Industriellen Robert Tendyke um Hilfe, um die Tränen des Luzifers zu finden. Zu diesem zweck entführt Asmodis die Freunde und Helen Duval nach Brocéliande, um von dort nach Avalon zu gelangen. Dort allerdings geraten sie in einen Hinterhalt.

Mit diesem Band feierte die Dienstälteste deutsche Dark-Fantasy-Serie ein großes Jubiläum. Seit 1974 ist Professor Zamorra im zweiwöchentlichen Einsatz gegen das Böse. Was als reine Horrorserie begann, bekam in den letzten Jahren vermehrt auch SF- und Fantasy-Elemente dazu, die der Serie ausgesprochen gut getan haben. Dies gilt auch für die aktive Autorenschar, die sich derzeit mit den Abenteuern des Meister des Übersinnlichen beschäftigen und die dafür gesorgt haben, dass im Zamorra-Universum ein komplexes Geflecht aus Handlung und Figuren entstanden ist.

Für Band 1000 hat man schwere Geschütze aufgefahren: Mit Christian Schwarz und Manfred H. Rückert zeichneten sich gleich zwei etablierte Autoren für den Jubiläumsband verantwortlich, der in zwei ganz unterschiedlichen Handlungssträngen erzählt wird.

Ein Handlungsstrang handelt von Zamorra und Robert Tendyke, die nach Avalon verschleppt werden, um eine von Luzifers Tränen zu stehen. Gerade diese Passage ist das Highlight des Romans, liest sich hochspannend und ist dem Jubiläumsband, der gleichzeitig der Auftakt einer Neurologie ist, absolut angemessen.

Der zweite Handlungsstreng dreht sich um Luzifer, den Höllenkaiser, dessen Part eigentlich in Band 902 beendet wurde. Wie der Leser jetzt merkt, war dies scheinbar nicht der Fall. Diese Passage liest sich vor allem für Neueinsteiger etwas kompliziert. Immer wieder gibt es Fußnoten und Bezüge zu alten Romanen. Dadurch bekommt man zwar einen guten Einblick in die bisherigen Ereignisse, doch leidet bei diesen Passagen ein wenig das Lesevergnügen.

Avalon und der Zauberwald von Brocéliande, Merlin, Kriegerinnen, Asmodis, Irrwische und Beelzebub - der Jubiläumsband von Professor Zamorra hat alles, was gute Dark Fantasy ausmacht. Ein hoch spannender und ein etwas schleppender Handlungsstrang sorgen insgesamt für einen wirklich guten Roman, der auf jeden Fall zeigt, dass hier mehr geboten wird, als man dem Genre zutrauen möchte. Durch die Rückblenden ist der Roman auch für Neueinsteiger geeignet, auch wenn man sich durch manche Passagen etwas kämpfen muss.

8 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von Michael Krause
[24. August 2015]